

Beginn 19.00 Uhr

**Die Gemeindeversammlung von Altdorf
wird hiermit einberufen zur**

Offenen Dorfgemeinde

auf Donnerstag, 16. Mai 2019, 19.00 Uhr

im Theater Uri, Tellspielhaus Altdorf, zur Behandlung folgender Geschäfte:

1. Genehmigung Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 15. November 2018
2. Orientierungen
3. Ablage der Verwaltungsrechnungen für das Jahr 2018
4. Einbürgerungen
5. Umfrage

Altdorf, im April 2019

Gemeinderat Altdorf
Dr. Urs Kälin, Gemeindepräsident
Markus Wittum, Gemeindeschreiber

Sehr geschätzte Altdorferinnen und Altdorfer

Wir heissen Sie zur Offenen Dorfgemeinde vom 16. Mai 2019 herzlich willkommen und freuen uns, wenn Sie durch zahlreichen Besuch Ihr Interesse an den Gemeindegeschäften bekunden.

Ablage der Verwaltungsrechnungen für das Jahr 2018

Die Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde Altdorf schliesst bei einem Aufwand von CHF 37'263'623.66 und einem Ertrag von CHF 38'258'209.82 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 994'586.16 ab. Bereits berücksichtigt sind dabei zusätzliche Abschreibungen im Umfang von CHF 2,0 Mio. Das Budget rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 411'100.

Hauptverantwortlich für das bessere Resultat sind die höheren Steuereinnahmen sowohl bei den natürlichen wie auch bei den juristischen Personen. Hier konnten insgesamt CHF 1,52 Mio. mehr Einnahmen generiert werden als erwartet. Die tieferen Kosten für die Pflegefinanzierung von rund CHF 330'000 und das positive Ergebnis aus dem Verkauf einer Liegenschaft im Finanzvermögen von CHF 450'000 haben ebenfalls massgeblich zum besseren Rechnungsergebnis beigetragen.

Demgegenüber gibt es aber auch negative Differenzen zum Budget 2018. Hier sind die tieferen Einnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern von CHF 412'000 oder die höheren Kosten für Sonderschulungen von CHF 65'000 zu erwähnen.

Auf der Investitionsseite sind keine grösseren Überraschungen eingetreten. Die Bruttoinvestitionen betragen CHF 3,211 Mio. und sind leicht tiefer als budgetiert. Betragsmässig setzen sich die grössten Positionen aus einer ersten Teilrechnung für die Tiefgarage (CHF 616'000), die Sanierung der Schützengasse (CHF 593'000) sowie der Dachsanierung beim Feldli (CHF 337'000) zusammen.

Aufgrund des hervorragenden Rechnungsergebnisses beträgt der Selbstfinanzierungsgrad 168,2%. Dies führt zu einem Rückgang der Nettoschuld I pro Kopf von CHF 621 auf CHF 409.

Der Gemeinderat Altdorf wertet das Rechnungsergebnis 2018 als sehr erfreulich. Die Rückschläge bei den Steuereinnahmen im Rechnungsjahr 2017 konnten wieder wettgemacht werden. Die zusätzlichen Abschreibungen entlasten die zukünftigen Aufwände der Gemeinde Altdorf nachhaltig und sind für die geplanten Investitionsvorhaben wie z.B. den Bau der Tiefgarage, den Anbau des Schulhauses Hagen oder die Unterführung beim Bahnhof Altdorf sehr wichtig.

Einbürgerungen

Gemäss Art. 9 Abs. 1 des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht vom 28. November 2010 ist die Gemeindeversammlung (Offene Dorfgemeinde) für die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes zuständig. Der Gemeinderat unterbreitet der Offenen Dorfgemeinde die nachfolgenden Gesuche zu Behandlung:

Emrah und Amina Ajanovic

Emrah, 1998, und Amina Ajanovic, 2002, besitzen die bosnisch-herzegowinische Staatsbürgerschaft. Die Familie ist Anfang der 90er-Jahre in die Schweiz eingereist, beide Kinder sind hier geboren. Emrah Ajanovic schloss 2013 die Schule ab und absolvierte eine Lehre als Automobilfachmann bei der Firma Brand Automobile AG, wo er eine zweite Lehre als Automechatroniker anschliessen konnte und sie 2018 erfolgreich abschloss. Er ist nach wie vor im Lehrbetrieb angestellt. Amina Ajanovic schloss 2018 die Schule ab. Zurzeit absolviert sie das 10. Schuljahr, geht an vier Tagen pro Woche zur Schule, und während eines Tages in der Woche absolviert sie ein Praktikum im «Gosmergartä» in Bürglen. Im Sommer 2019 wird sie im Urnertor bei der Firma Tschümperlin Schuhe und Sport eine Lehrstelle als Detailhandelsfachangestellte antreten.

Fatma Cosarpinar mit der Tochter Ada

Fatma Cosarpinar, 1975, sowie die Tochter Ada, 2005, besitzen die türkische Staatsangehörigkeit. Fatma Cosarpinar reiste 2004 in die Schweiz ein. Sie ist verheiratet. Seit 2007 ist sie als Reinigungskraft bei der Firma Vebege beschäftigt. Ada Cosarpinar ist in der Schweiz geboren. Zurzeit besucht sie die 1. Oberstufe im Schulhaus Bernarda.

Marijana Jukic-Sunaric

Marijana Jukic-Sunaric, 1981, besitzt die kroatische Staatsbürgerschaft. Marijana Jukic-Sunaric wuchs in Kroatien auf. 2004 zog sie in die Schweiz zu ihrem Ehemann. Sie ist Mutter von zwei Kindern. Ehemann und Kinder sind bereits eingebürgert. Bis 2017 arbeitete sie bei verschiedenen Arbeitgebern. Seit 2014 ist sie bei der Spitex angestellt. Im Jahr 2017 konnte sie dort eine Lehre zur Fachangestellten Gesundheit beginnen.

Edin und Firzeta Husakovic-Halilovic mit den Kindern Sejla und Edina

Edin, 1979, und Firzeta Husakovic-Halilovic, 1984, sowie ihre Kinder Sejla, 2005, und Edina, 2010, besitzen die bosnisch-herzegowinische Staatsbürgerschaft. Edin Husakovic ist in Bosnien aufgewachsen. Im Alter von 22 Jahren zog er in die Schweiz. Seit 2005 arbeitet er bei der Dätwyler AG. Firzeta Husakovic lebt seit dem 7. Lebensjahr in der Schweiz. Sie ist als selbstständige Kosmetikerin tätig. Sejla ist in der Schweiz geboren und besucht zurzeit das Gymnasium. Edina ist ebenfalls in der Schweiz geboren. Sie besucht aktuell die 3. Primarklasse.

Leandro und Alessia Garcia Magagnino

Leandro, 1999, und Alessia Garcia Magagnino, 2002, besitzen die portugiesische Staatsbürgerschaft. Leandro und Alessia Garcia Magagnino sind beide in der Schweiz geboren. Leandro absolviert seit 2018 die Lehre als Detailhandelsfachangestellter im Coop Altdorf. Alessia schloss 2018 die Schule ab und begann eine Lehre zur Fachangestellten Gesundheit im Alters- und Pflegeheim Rosenberg in Altdorf.

Der Gemeinderat hat die zuvor erläuterten Gesuche im Rahmen des zitierten Gesetzes geprüft und empfiehlt Ihnen, den Einbürgerungsgesuchen zuzustimmen.

